

## Whistleblowing und Anonymität

*Veranstaltung mit Expertinnen und Experten aus  
Journalismus, Verwaltung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft*

11. NOVEMBER, 16:00 – 17:30 Uhr  
DIGITALE VERANSTALTUNG (PER ZOOM)

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei den meisten großen Unternehmen können Whistleblower ihre Meldungen bereits anonym einreichen, aber auch bei manchen staatlichen Stellen wie der BaFin, dem Bundeskartellamt und einigen Landeskriminalämtern ist die anonyme Hinweisabgabe möglich. Die EU-Whistleblowing-Richtlinie stellt es den Mitgliedstaaten frei, ob sie bei der anstehenden nationalen Umsetzung Arbeitgeber und die zuständigen externen Behörden verpflichten, anonyme Meldungen entgegenzunehmen.

Wir wollen daher mit Ihnen Vor- und Nachteile anonymer Hinweise diskutieren: Ist die Identität von Hinweisgebenden von Bedeutung? Welche Herausforderungen begleiten den Prozess? Erhöht Anonymität gar das Risiko, dass Mitarbeitende sich gegenseitig anschwärzen? Im Zentrum des Workshops stehen dabei Perspektiven aus der Praxis: Welche technische Lösung verwendet das **Magazin für Computertechnik c't** für seine Tippgeber-Plattform? Wie sorgt die **Robert Bosch GmbH** für die notwendige Transparenz bei der Bearbeitung von anonymen Hinweisen? Wie funktioniert der Dialog zwischen Hinweisgebenden und dem **Landeskriminalamt Baden-Württemberg**?

Wir freuen uns, Sie **am 11. November um 16:00 Uhr** zum kostenfreien, digitalen Workshop „**Whistleblowing und Anonymität**“ zu begrüßen.

Anmeldung bitte per Email an: [veranstaltungen@transparency.de](mailto:veranstaltungen@transparency.de). Der Teilnahmelink wird Ihnen mit der Bestätigung zugesandt.

Mit freundlichen Grüßen

Transparency International Deutschland e.V.

Whistleblower-Netzwerk e.V.

## **Agenda**

Moderation: Thomas Kastning, Whistleblower-Netzwerk e.V.

### **16.00 – 16.15 Begrüßung und Einführung**

*Louisa Schloussen, Transparency International Deutschland e.V.*

### **16.15 – 16.30 Impulsvortrag: Technische Umsetzung**

*Dr. Jürgen Rink, Chefredakteur c't*

### **16.30 – 17.20 Perspektiven der Praxis + Diskussion**

*Oliver Hoffmann, Landeskriminalamt Baden-Württemberg*

*Holger Bleich, Investigativteam der c't*

*Dr. Manuela Schlund, Robert Bosch GmbH*

### **17.20 – 17.30 Verabschiedung und Ausblick**

*Annegret Falter, Whistleblower Netzwerk e.V.*